

HANSER

Gerd F. Kamiske, Jörg-Peter Brauer

Qualitätsmanagement von A - Z

Erläuterungen moderner Begriffe des Qualitätsmanagements

ISBN-10: 3-446-41273-5

ISBN-13: 978-3-446-41273-6

Vorwort

Weitere Informationen oder Bestellungen unter
<http://www.hanser.de/978-3-446-41273-6>
sowie im Buchhandel

Vorwort zur 1. Auflage

Das vorliegende Buch wirft einen Blick auf die aktuell diskutierten Begriffe der Qualitätswissenschaft. Gerade in jüngster Zeit ist in diesem Fachgebiet eine Reihe von Begriffen und Bezeichnungen hinzugekommen, die ihren Ursprung häufig im japanischen oder angloamerikanischen Sprachraum haben. Sie wurden zum Teil als Fremdworte in die deutsche Sprache übernommen, zum Teil auch mehr oder weniger treffend übersetzt. Zur Führung einer sachlich eindeutigen Fachdiskussion besteht die Notwendigkeit eines gemeinsamen Verständnisses hinsichtlich der Begriffsinhalte und -umfänge. Dies ist jedoch nicht immer gegeben. Vielmehr werden gerade neu aufkommende Begriffe in unterschiedlicher Weise interpretiert, da sich eine allgemein anerkannte Meinung noch nicht herausgebildet hat. Die im Rahmen dieses Buches gesammelten und erläuterten Begriffe erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit, können aber als Beitrag in Richtung auf eine einheitliche Lehrmeinung verstanden werden. Dabei ist zu berücksichtigen, dass sich die aufgeführten Begriffe in ihrer Bedeutung ständig dynamisch weiterentwickeln. Es ist also lediglich die Wiedergabe des derzeitigen Standes der Wissenschaft und Technik möglich.

In die Neufassung der DIN ISO 8402 (März 1992) ist eine Reihe von bedeutenden Begriffen aus dem Gebiet der Qualitätswissenschaft aufgenommen worden. Neue Begriffe und veränderte Inhalte sind aufgrund der zurzeit in der Industrie festzustellenden Qualitätsaktivitäten sowie der Bemühungen im Hinblick auf eine Einführung und Zertifizierung von Qualitätsmanagementsystemen (früher: Qualitätssicherungssysteme) nach DIN ISO 9000–9004 von aktuellem Interesse. Dieser allgemeinen Entwicklung wird mit diesem Buch entsprechend Rechnung getragen.

Herrn Dipl.-Ing. Hans Joachim Niclas und dem Carl Hanser Verlag sei für die angenehme Zusammenarbeit gedankt.

Berlin, im Dezember 1992

G. F. Kamiske

J.-P. Brauer

Vorwort zur 6. Auflage

Nach einem Vortrag des erstgenannten Autors vor Fachpublikum im Gebäude der Rheinterrassen von Düsseldorf stellte einer der Zuhörer eine Frage an den Referenten, die ihn seitdem nicht mehr loslässt. Der Vortrag hatte das Thema: „Ein kritischer Blick auf TQM“, die Frage lautete schlicht: Hat man alle positiv wirkenden Maßnahmen zusammengestellt und nennt das nun TQM?

Der Inhalt dieses schon in der 6. Auflage erscheinenden Buches Qualitätsmanagement von A bis Z besteht nun tatsächlich aus einer Sammlung der bedeutendsten Maßnahmen und Werkzeuge mit direktem Bezug zum Qualitätsmanagement. Ist das schon TQM? Fast ja, und doch gehört dazu noch ein wesentliches Element, das verbindende Elemente der Geisteshaltung.

Wenn Qualität nicht als stärkster Impulsgeber verstanden und gelebt wird, sondern rational an Werkzeugen festgemacht wird, wenn nicht überzeugt, sondern angewiesen wird, wenn die Mitarbeiter nicht mitdenkende Akteure, sondern eher Beobachter dessen sind, was sich da tut, dann ist Total Quality Management noch in weiter Ferne.

Wo eine Belegschaft jedoch das Glück hat festzustellen, bei uns ist das alles gegeben, und bei uns ändert sich bei einem Wechsel der Führungsperson(en) nicht zugleich der Führungsstil (womit vieles zerstört wird, was mühsam gewachsen war), dort kann man es auch anders nennen, es ist aber TQM.

Herrn Dr. Hermann Riedel, Frau Lisa Hoffmann-Bäumel und dem Carl Hanser Verlag sei für die gute und intensive Zusammenarbeit gedankt.